

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Hochzeit des Figaro

Mozart, Wolfgang Amadeus

Berlin, [ca. 1895]

19. Duett

[urn:nbn:de:bsz:31-79473](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-79473)

Nr. 18. Recitativ und Arie.**Gräfin.**

Und Susanne kommt nicht?
 Ach! was heißt das? Wüßt' ich nur,
 Wie mein Gatte den Antrag aufgenommen.
 Kühn erscheint es immer,
 Was ich heut' wagen will;
 Der Graf ist heftig,
 Voll Mißtrau'n; er wird toben. —
 Allein, was thut's?
 Ich wech'sle meine Kleider; —
 Ich nehm' die von Susannen,
 Sie nimmt die meinen;
 Und die Nacht ist uns günstig.
 O Himmel! zu welch' einer niedrigen Rolle
 Bin ich gezwungen durch des Gatten Schuld.
 Er macht mir unerhörte Pein —
 Hintergeht mein treues Herz,
 Und darf noch eifern —
 Einst war ich angebetet,
 Dann verabsäumt und nun betrogen,
 Jetzt muß ich gar zu unwürd'gen Künften
 schreiten!

Arie.

Nur zu flüchtig bist Du verschwunden,
 Freudenvolle, o sel'ge Zeit!
 Hin sind jene Rosenstunden,
 Treuer Liebe nur geweiht!
 O, daß noch für den Verbrecher
 Dieses Herz so zärtlich spricht!
 Schöne seiner, großer Mächer,
 Strafe seinen Meineid nicht!
 Liebe führ', ach! aus Erbarmen
 Ihn an meine Brust zurück.
 Stehst du mir nicht bei, mir Armen,
 O! dann stirbt mein ganzes Glück!

Nr. 19. Duett (Schreibe-Duett).**Susanne.**

Wenn die sanften Abendlüfte
 Ueber uns're Fluren weh'n,